

TSV Jahresheft

Ein Rückblick auf
das Jahr 2016



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Tag: **31. März 2017**

Zeit:: **19:00 Uhr**

Vorgesehene Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
5. Ehrungen
6. Bericht des Vorstands
7. Aussprache zum Vorstandsbericht
8. Berichte der Abteilungsleiter, wenn nicht im Jahreshaft vorhanden
9. Kassenbericht 2016
10. Aussprache zum Kassenbericht
11. Bericht der Kassenprüfer
12. Entlastung des Vorstands
13. Wahl des Wahlvorstands
14. Wahlen
 1. Vorsitzender (bisher Rüdiger Jürs)
 2. Vorsitzender (bisher Christian Viemann)
 2. Vorsitzender (bisher Carsten Henck)
 - Schatzmeister (bisher Günter Fuhrmann)
 - Ehrenrat
 - Kassenprüfer
15. Haushaltsplan 2017
16. Beschlussfassung über die Beitragsordnung gemäß Satzung
 - a. Mitgliedsbeiträge
17. Anträge
18. Verschiedenes

Anträge müssen beim Geschäftsführenden Vorstand bis zum
10. März 2017 eingereicht sein.

Für den Vorstand

Gez. Rüdiger Jürs

1. Vorsitzender

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 18. März 2016

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung: Der 1. Vorsitzende Rüdiger Jürs begrüßt die Gäste und die Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Alle Anwesenden werden gebeten sich von den Plätzen zu erheben und des Verstorbenen Friedrich-Franz Bluhm zu gedenken.

2. Genehmigung der Tagesordnung: Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und ordnungsgemäß ausgehängt. Sie wird einstimmig genehmigt.

3. Grußworte der Gäste: Als Gäste sind erschienen: Bruno Schwennesen / 1. stellvertr. Bürgermeister, Marlies Hicken / Dorfvorsteherin, Jan-Peter Hansen / Kreishandballverband OH, Ingo Pooch / TSV Ratekau, Peter Nowotny und Mario Hansen / Sereetzer SV, Harry Brockmann / Sarkwitzer Sportverein, G. Jankowsky / Freiwillige Feuerwehr, Hans-Joachim Dittmer, Arvid Alschewski und Dieter Schütt / Ehrenrat

Bruno Schwennesen bedankt sich für die Einladung und überbringt Grußworte der Bürgervorsteherin Gabriele Spiller. Er erwähnt das gute Miteinander zwischen dem Verein und der Gemeinde und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Marlies Hicken überbringt Grüße des Ortskartells, des DRK und der Freiwilligen Feuerwehr. Sie bedankt sich für die Teilnahme des TSV am Dorffest und weist auf die Aktion „Saubere Landschaft“ am 09.04.2016 hin, die alljährlich vom Verein mit einer Barspende von 25,00 € unterstützt wird. Am 30.04.2016 wird der Maibaum aufgestellt.

Herr Nowotny vom Sereetzer SV dankt für die Einladung und wünscht einen guten Verlauf der Mitgliederversammlung. Ingo Pooch vom TSV Ratekau schließt sich den Worten an.

4. Genehmigung des Protokolls: Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 27.03.2015, welches im Jahresheft abgedruckt ist, wird einstimmig per Handzeichen genehmigt.

5. Ehrungen: Es erfolgen die Ehrungen langjähriger Mitglieder für ihre Vereinstreue durch Carsten Henck und Günter Fuhrmann. Seit **15 Jahren** im Verein sind: Torsten Harms, Jürgen Gohlke, Anja Krause, Anette Wischnewski, Anita Reimers, Nicole Jankowsky, Jos Fuhrmann, Dirk Fuhrmann, Birgit Hansen-Fuhrmann.

Seit **25 Jahren**: Sabine Hübner, Tobias Krause, Gabriele Propp, Sandra Schneuer, Jörg Stapelfeld. Und seit **40 Jahren** Inge Hamann.

6. Bericht des Vorstands: Es war insgesamt ein ruhiges Jahr. Leider findet das Vereinsheim nicht den gewünschten Zulauf. R. Jürs appelliert an alle, die Gelegenheit zu nutzen und dort mal einzukehren.

Die Mitgliederzahlen (Anlage 1) belaufen sich auf 618 männliche und 385 weibliche Mitglieder, **gesamt: 1003** (im Vergleich zum Vorjahr 1008). Es engagieren sich für den Verein 61 Übungsleiter, 30 davon mit Lizenz. Der Verein freut sich über jede weitere Lizenz. Ein Dankeschön vom Vorstand an die beiden Kassenprüfer.

Seit März diesem Jahres ist es der Gymnastik-Sparte gelungen, die ersehnten Yoga und Pilates Stunden anbieten zu können. Die Stunden finden guten Zulauf.

Auch seitens des Vereins ein großer Dank an die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und für das neue Tor, dass Anfang des Jahres aufgestellt wurde.

Die Vorbereitungen zur 100-Jahr Feier sollen im nächsten Jahr beginnen. Das Jubiläumskonto ist eröffnet. Aus dem Vereins-Überschuss aus 2015 sollen, lt. Beschluss der letzten Gesamtvorstandssitzung vom 10.03.2016, 1.700,00 € auf das Jubiläumskonto fließen. Es ist geplant, ein Orga-Team zu bilden.

Auf dem Jugend Veranstaltungskonto hat sich ein großes Guthaben durch den Fairplay-Cup angesammelt, so dass die Anschaffung eines 9-Sitzers in Planung ist.

Leider ist kein Vertreter des Kreisfußballverbandes anwesend, der zu den finanziellen Schwierigkeiten beim SHFV etwas sagen kann. Eine deutliche Erhöhung der Nenngelder steht im Raum.

R.Jürs richtet an den Vertreter des Kreishandballverbandes die Bitte, sich um die Rückzahlung des Strafgeldes für fehlende Schiedsrichter zu kümmern. Da der TSV nachweislich die Quote für die Saison durch weitere Schulungen erfüllt hat, sollte die Vorabzahlung von 500,00 € wieder zurück überwiesen werden. Darauf wartet der TSV bis heute. Der Vorgang liegt nun bereits ca. vier Monate zurück.

Abschließend bedankt sich R. Jürs bei allen Aktiven für ihr Engagement im Verein.

7. Aussprache zum Vorstandsbericht: Es gibt keine Fragen oder Einwände.

8. Kassenbericht 2015: Der Kassenbericht 2015 und der Haushaltsplan 2016 werden dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

9. Aussprache zum Kassenbericht: Die Mitgliedsbeiträge inkl. Erhöhung wurden im letzten Haushaltsplan zu hoch angesetzt und jetzt wieder angeglichen. Die Ausgaben sind im grünen Bereich geblieben. Es gibt keine Fragen oder Einwände.

10./11. Bericht der Kassenprüfer: Der Bericht wird von Bernhard Manthey vorgelesen. Bernhard Manthey und Haizhen Hu haben am 10.03.2016 die Kasse geprüft und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt (s. Anlage 3). Sie bescheinigen Günter Fuhrmann eine ordnungsgemäße Buchführung. B. Manthey bittet die Mitglieder per Handzeichen um die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

12. Wahlen: Es findet lediglich die Wahl des 2. Kassenprüfers statt. Sie findet per Handzeichen statt, was lt. Satzung auch möglich ist. Nach 2-jähriger Tätigkeit ist die Zeit des Kassenprüfers Bernhard Manthey beendet. In diesem Jahr wurde die Karate-Abteilung vom Vorstand angeschrieben, ob sich jemand für die Wahl eines Kassenprüfers zur Verfügung

stellt. Leider ohne Rückmeldung. Auf der Versammlung fiel die Wahl auf Heye Jurkat, der einstimmig gewählt wurde und die Wahl auch angenommen hat.

13. Beschlussfassung Beitragsordnung: Die Mitglieder haben der Beitragsordnung zugestimmt.

14. Haushaltsplan 2016: Dem Haushaltsplan wird einstimmig zugestimmt.

15. Anträge: Es liegt ein Antrag des Geschäftsführenden Vorstands über Änderungen der Beitragsordnung vor.

Die Änderungen (in der Anlage 4 kursiv geschrieben) werden von Christian Viemann erläutert:

- Einführung des Migranten-Beitrags ab 18 Jahre: 7,50 €/Monat
- Gesonderte Kursbeiträge/10-er Karten bei besonderen Angeboten des TSV zur Erhöhung der Konkurrenzfähigkeit des Vereins zu den Fitness-Studios
- Streichung der jährlichen Zahlweise
- Den Seniorenbeitrag ab 65 Jahre für 7,50 €/Monat auf Antrag!!
- Über Beitragsbefreiung entscheidet der Vorstand und es sind nur Ausnahmen

Über die Änderungen wird im Block abgestimmt. Die Änderungen werden einstimmig von den Mitgliedern beschlossen.

16. Verschiedenes: R. Jürs fordert alle Trainer und Übungsleiter auf, darauf zu achten, dass Mitgliedschaften abgeschlossen werden, zumal es auch keinen Versicherungsschutz ohne Mitgliedschaft gibt.

Abschließend bedankt sich er bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und wünscht allen einen guten Heimweg.

Ende der Veranstaltung: 19.45 Uhr



Rüdiger Jürs
1. Vorsitzender



Sybille Janke-Schikorr
Geschäftsstelle

Bericht des Vorstands

Alle Jahre wieder – so heißt es auch für den Geschäftsführenden Vorstand. Wir lassen das Jahr 2016 noch einmal Revue passieren. Viel Aufregendes ist 2016 nicht geschehen. Oder vielleicht doch?

- Wir haben uns mit den finanziellen Mitteln aus dem Fair-Play-Cup-Turnieren einen Vereinsbus angeschafft, damit nicht immer alle Eltern mit ihren Privatautos fahren müssen. Um diesen Kauf, der vom Gesamtvorstand einstimmig beschlossen wurde, endgültig zu realisieren, wurden freie Mittel des Vereinsheims dazu genommen, die durch die kommenden Fair-Play-Turniere sowie der Werbeeinnahmen auf dem Vereinsbus schnellstmöglich zurückfließen sollen.
- Wir haben zusätzlich zu dem bereits vorhandenen DEFI auf dem Tennisplatz ebenfalls einen DEFI für die Sporthalle angeschafft und diverse Übungsleiter haben in einer entsprechenden Schulung den Umgang mit dem DEFI geübt. **Hierzu sollten sich auch noch weitere Übungsleiter durchringen, denn das Wissen, dass ein DEFI da, reicht bei weitem nicht aus.**
- Dass wir gemeinsam mit dem Gesamtvorstand versucht haben die finanziellen Mittel sorgsam für den TSV zu verteilen, versteht sich eigentlich von selbst.
- Übrigens: Das Darlehen für das Projekt „Kunstrasen“ schrumpft weiter. In den letzten vier Jahren konnten mit dem 13. Mitgliedsbeitrag bereits knapp 40% zurückgezahlt werden. Dafür **D A N K E an alle Mitglieder des TSV Pansdorf.**
- Die Gymnastikabteilung hat uns im vergangenen Jahr häufiger beschäftigt als in den vorangegangenen Jahren, denn einerseits hat sich die Nordic-Walking-Gruppe verabschiedet, auch Thai-Bo wurde wegen der aus persönlich scheidenden Übungsleiterin Jessica aus dem Programm genommen. Dafür konnte aber neue Übungsleiterinnen für Pilates und Joga gewonnen werden.
- Die Fußballer, hier besonders die 4. Herrenmannschaft, machten von sich reden. Nicht nur, dass sie in die Kreisklasse B aufgestiegen sind, sondern dass sie auch im Pokal „Meister der Meister“ die erste Runde (gegen den Lokalrivalen Sereetzer SV) überstanden und erst gegen den TSV Travemünde scheiterten. Die 1. Mannschaft spielt 2017 im Kreispokalfinale, dieses Kunststück haben ebenfalls die 2. Mannschaft und die A-Junioren geschafft.

Bei allen anderen Abteilungen läuft es rund und dort gibt es kaum etwas Aufregendes zu schildern, wenn doch, verweise ich auf die einzelnen Berichte der Abteilungen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die im TSV und für den TSV ehrenamtlich tätig waren. Ohne Euch würde nichts gehen. Auch ein Dank an die Gemeinde Ratekau darf natürlich nicht fehlen, auch 2016 hat die Zusammenarbeit wieder hervorragend funktioniert.

Dies soll es nun für 2016 gewesen sein.

Jetzt stehen Neuwahlen an. Die Mitglieder haben jetzt das Wort. An ihnen liegt es wie sich der zukünftige Geschäftsführende Vorstand für die Jahre 2017 – 2021 zusammensetzt.

Ein letzter Dank geht an alle Mitglieder des TSV, die den Geschäftsführenden Vorstand in den letzten vier Jahren unterstützt haben, konstruktive Kritik geübt und damit auch Änderungen im TSV bewirkten und auch zukünftig dem neuen Geschäftsführenden Vorstand zur Seite stehen, damit im Jahr 2020 der TSV Pansdorf seine 100 Jahr-Feier gebührend feiern kann.

Der Kassenbericht 2016 sowie die Planung 2017 liegen ab dem 01.03.2017 wieder im Geschäftszimmer aus und kann dort eingesehen werden. Ebenfalls werden auf der Mitgliederversammlung einige Exemplare zur Einsicht ausliegen.

Für den Geschäftsführenden Vorstand

Rüdiger Jürs

Berichte der Abteilungen des TSV Pansdorf

Volleyball

Im letzten Jahr haben wir in der Punktspielrunde der Kreisliga den 3. Platz erreicht.

In der neuen Spielrunde haben wir das erste Spiel knapp 2:3 gegen Strand 08 verloren. Danach gab es einen Sieg mit 3:0 gegen den TSV Neustadt. Die nächsten Spielen finden jetzt im Februar statt.

Im Sommer steht draußen das Beachvolleyballfeld zur Verfügung.

Auch neben dem Training pflegen wir die Gemeinschaft und treffen uns zum Grünkohllessen, Grillparty usw.

Wir suchen neue Spieler/innen für unsere Sparte und würden uns sehr freuen, wenn ihr vorbeischaut.

Unsere Trainingszeit: Donnerstag 20.00-22.00 Uhr

Spartenleiter: Stefan Heitzelmann
Tel. 0160-7633248

Tennis

Die obligatorische Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des TSV Pansdorf fand am 4.3.2016 in der Vereinsgaststätte statt. In krankheitsbedingter Abwesenheit des 1. Vorsitzenden Kay-Uwe Westfahl, begrüßte der stellvertretende Abteilungsleiter Harald David die Anwesenden. Vom Hauptverein nahm Christian Viemann teil.

Neben den verschiedenen Berichten aus dem Vorstand, ging es um den Haushaltsplan, Wahlen und die Terminplanung. Da für den Punktspielbetrieb 2016 leider keine Mannschaft gemeldet werden konnte, stand der Austragungsmodus der internen Vereinsmeisterschaften im Fokus. Um die Attraktivität zu erhöhen wurde ein aktualisierter Spielmodus beschlossen.

Die Tennissaison startete am 24.4. mit einem Eröffnungsturnier auf den 3 fachkundig hergerichteten Außenplätzen bei recht gutem Wetter erfolgreich.



Am 15.5. fand unter reger Beteiligung das Pfingstturnier statt – gleichzeitig war auch Meldeschluss für die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften.

Die Beteiligung an den Vereinsmeisterschaften war gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Folgende Vereinsmeister 2016 wurden ermittelt:

- Herren-Doppel: Rainer Klüß/Danny Bernert (Thomas Matthäus/Gisbert Boldt)
- Damen-Doppel: Ina David/Silke Sprengel (Angelika Breitung/Bettina Mett)
- Mixed: Ina David/Harald David (Danka Stosik/Friedrich Rebenstorff)
- Damen-Einzel: Antje Hoffmann (Danka Stosik)



- Herren-Einzel: Sven Schikorr (Harald David)
- Herren Doppel 60+: Volker Breitung/Arthur Schlösser (Manfred Spielmann/Rainer Klüß)

Die Vereinsmeisterschaftsfeier am 10.9. mit Ehrungen war wie jedes Jahr bestens organisiert und bei leckerem Essen wurde ausgiebig gefeiert.



Die Tennisplätze wurden erst nach den Herbstferien „winterfest“ gemacht und damit der Spielbetrieb 2016 mit einem Mitgliederbestand von 87 eingestellt.

Gymnastik

Als ich in meinem letzten Jahresbericht den Satz „es bleibt also spannend“ schrieb, war mir nicht ganz klar, wieviel Wahrheit diese Äußerung 2016 haben würde.

Die Hoffnung, die neue Pilates-Stunde am Donnerstag anbieten zu können, zerschlug sich schon nach der ersten Probestunde. Die Kombination Handballtraining und Pilates zusammen in der großen Halle. Das konnte nicht gehen. Es musste also eine schnelle Entscheidung her, um Elke als Trainerin nicht zu verlieren. Das Angebot von Jessica, ihre Übungszeit zu verschieben, kam da gerade recht und so konnte Pilates doch noch, wenn auch am Dienstag, starten. Das diese Verschiebung der Trainingszeiten nicht bei allen immer ankommt, war mir schon klar. Mit welchen Vorwürfen ich mich allerdings konfrontiert sah, hat mich doch etwas erschreckt.

Kaum das beide neuen Angebote gut angelaufen waren, kam die Hiobsbotschaft, dass Christiane die Seniorengymnastik nach vielen Jahren abgeben wollte. Oh je, wer sollte das an einem Nachmittag übernehmen? Sowohl der Vorstand als auch ich waren der Meinung, dass man in einem Dorfverein eine Seniorengymnastik auf keinen Fall ersatzlos streichen darf. Uns so konnten wir erst einmal Hilfe rufend Dagmar Aissen ins Boot holen. Das sie Gefallen an dieser Stunde gefunden hat, das haben wir nicht zu hoffen gewagt. Doch zwischenzeitlich sind Dagmar und ihre Senioren weiterhin fest im Programm.

Als dann auch Jessica aus zeitlichen Gründen ihr Dienstagstraining aufgeben musste, begann ich wieder zu rotieren. Aus Bauch-Beine-Po/Kick-Bo ist jetzt eine neue Yogastunde für jedermann unter der Leitung von Anja Matschkus geworden. Anja war eine Zeitlang als Studioleitung im Holmes-Place in Lübeck tätig, bevor sie sich beruflich umorientiert hat und wir sie für uns gewinnen konnten. Vielleicht schaffen wir es ja auch ein paar Männer für ein Yogatraining zu begeistern. Was in den Städten (und auch in der Fußball-Bundesliga übrigens nicht fremd ist) mittlerweile normal zu sein scheint, ist im ländlichen Raum noch nicht so ganz angekommen.

Neben diesen immer wieder neu zu lösenden Problemen gibt es aber auch noch Schönes zu berichten. Unsere Fit & Fröhlich Gruppe hatte 10jähriges Jubiläum, welches wir auch mit einer Tagesfahrt nach Neuwerk gebührend gefeiert haben.



Abschließend wieder mein übliches Dankeschön an meine Trainerkolleginnen und an meine Aushilfsgruppe Anja Krause und Silke Anders.

Ich wünsche allen ein gesundes und sportliches 2017.

**Eure
Angela Jürs**

Trainingsstunden Gymnastikabteilung

Montag:	17:00-18:00	Fit & fröhlich	Kleine Halle	Angela
	18:00-19:00	Step-Aerobic	Kleine Halle	Angela
	19:00-20:00	Gutes für den Rücken	Kl.Halle/bzw. 1/3	Angela
	20:00-21:00	Body-fit	Kleine Halle	Angela
Dienstag:	18:00-19:00	Herzsport	Kleine Halle	Sabine
	19:00-20:00	Pilates	Kleine Halle	Elke
	20:00-21:00	Yoga	Kleine Halle	Anja
Mittwoch:	18:00-19:30	Bauch-Beine-Po	Kleine Halle	Daniela
	19:30-20:30	ZUMBA	Kleine Halle	Daniela
Donnertag:	15:00-16:00	Seniorengymnastik	Große Halle	Dagmar
Freitag:	10:00-11:00	Yoga	Kleine Halle	Elke

Kinderturnen

Hallo zusammen,

auch wir möchten uns gerne vorstellen. Wir sind Luisa und Levke, beide 18 Jahre alt, und leiten das Kinderturnen.

Das Kinderturnen ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des TSV Pansdorfs und ist der erste Schritt für Kinder mit viel Freunde in einem Verein Sport zu machen.

Bei uns steht der Spaß, das Turnen und der gute Umgang zueinander im Vordergrund.

Die Gruppen unterteilen sich in 2 Altersstufen:

1. Gruppe: Die 3-6 jährigen (donnerstags 16-17 Uhr)

2. Gruppe: Die 1-3 jährigen (donnerstags 17-18 Uhr)

Die erste Gruppe wärmt sich zu Beginn der Stunde gemeinsam auf. Danach steht das gemeinsame Turnen und Spielen auf dem Programm. Abschließend wird zusammen gesungen.

In der zweiten Gruppe, das Mutter-Kinderturnen steht das freie Spielen an erster Stellen. Zum Ende singen auch wir gemeinsam ein Abschlusslied.

Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Liebe Grüße von Luisa und Levke



TSV Pansdorf sucht Übungsleiter/in fürs Kinderturnen

Das Kinderturnen im TSV Pansdorf erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit und hat einen enormen Zulauf. Leider scheiden beide Übungsleiterinnen in diesem Sommer berufsbedingt aus, so dass wir diese Positionen nach den Sommerferien neu besetzen müssen.

Wer hat Lust, sich in verantwortlicher Position in ein intaktes Vereinsleben einzubringen? Zu besetzen ist eine von zwei Übungsleiterstellen, die Einheiten werden jeweils durch beide Trainer/innen gemeinsam angeleitet. Eine Einarbeitung für Neueinsteiger ist also garantiert, eine kleine Aufwandsentschädigung wird ebenfalls gezahlt.

Trainingstag:

**Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr für Kids ab 3 Jahren
(Aufbau ab 15.30 Uhr)
17.00 bis 18.00 Uhr für Kids ab 1 Jahr**

Vorkenntnisse sind grundsätzlich keine erforderlich. Allerdings sollte eine entsprechende Motivation vorhanden sein, mit Kleinkindern zusammen arbeiten zu wollen. Das Mindestalter sollte 15 Jahre betragen. Weitere Informationen gibt es unter www.tsv-pansdorf.de.

Interessenten melden sich bitte im Geschäftszimmer unter 04504-1436 oder info@tsv-pansdorf.de.

Fanfarenzug des TSV Pansdorf

2016 begann unser Jahr mit der Teilnahme am alljährlichen Karnevalsumzug in Braunschweig. Weiter ging es beim Maibaumaufstellen und zahlreichen Dorf-, Schützen-, Volks- und Kinderfesten in und um Ostholstein.



Zu unseren Highlights gehörte die Fahrt, vom 16. bis 18. September 2016 zum 6. Musikfest, nach Teterow. Hier hatten wir einige Auftritte im Festzelt und haben am Festumzug teilgenommen.



Mit unseren traditionellen Weihnachts- und Silvesterfeiern haben wir das Jahr ausklingen lassen. Ganz herzlich möchten wir uns nach diesem schönen und erfolgreichen Jahr bei allen Aktiven und Passiven, sowie bei den Sponsoren und Freunden für die geleistete Arbeit bedanken.

Wir haben uns auch in diesem Jahr über neue Mitspieler freuen dürfen, die den Weg zu uns gefunden haben. Sollten sich noch weitere Nachwuchsmusiker geben, die gerne einfach mal reinschnuppern wollen, besteht auch 2017 die Möglichkeit an unserem Übungsabend (Montag von 19:00 bis 20:00 Uhr) einmal vorbei zu schauen.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Frischmuth
Eutiner Straße 25
23689 Pansdorf
Tel: 0 45 04 / 42 52
Handy: 0170 / 231 466 1

Tischtennis

Die TT-Abteilung besteht aktuell aus 5 Erwachsenen- und 5 Jugend-Mannschaften (1 Jungen, 1 Schüler-, 1 Schülerinnen, 1 Mini-Mix- und 1 Jugend / Schüler-Hobby-Mannschaften).

Neues in der Saison 2016 / 2017

Die Jungen-Mannschaft spielt nach der Bezirksliga-Saison nun wieder in der Kreisliga Lübeck / Ostholstein und belegt zum Jahresende einen guten 2. Platz.

Die 1. Herrenmannschaft ist in die 1. Bezirksliga aufgestiegen und belegt zur Halbserie einen Nicht-Abstiegsplatz. Das Ziel „Klassenerhalt“ ist damit weiterhin möglich ...

Bei den Minis haben wir eine komplett neue Mannschaft mit 5 Spielern und weiteren Spieler(innen), die sich aus dem Schnuppertrag am 18.01.2016 mit dem DTTB-Schnupper-Mobil gebildet hat. Weitere neue Spieler sind in der Hobby-Mannschaft angefangen.

Sowohl im Erwachsenenbereich als auch in der Jugend konnten wir einige neue Spieler hinzugewinnen, so dass wir die vereinzelt Austritte gut kompensieren konnten.

Das **Jugendtraining** findet unter der Leitung von Reiner Spalckhaver, Nina Spalckhaver und Volker Warrelmann statt. Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 17 Jahren nehmen am Tischtennis-Training teil. Es sind zeitweise mehr als 20 Kinder beim Training in der Halle.

In dieser Saison spielen 5 Jugend-Mannschaften um Punkte. Die nach Alter und Spielstärke aufgestellten Mannschaften sind zum Teil aus Mädchen und Jungen gemischt.

Teilnahme und Ergebnisse bei Meisterschaften :

Kreismeisterschaften Schüler- / innen B + C am 19.01.2016

Schüler B Einzel : 3. Platz Joris Karow, 9. Platz Dennis Thiessen

Schüler B Doppel : 3. Platz : Joris Karow / Janic Rist (Ratekau)

Schülerinnen B Einzel : 1. Platz Finnja Klapmeier

Kreisrangliste Damen und Herren am 20.03.2016

Herren Einzel : 3. Platz Reiner Spalckhaver

Kreisrangliste Schüler / -innen A und C am 07.06.2016

Schüler A Einzel : 3. Platz Constantin Hamann,

Schülerinnen A ; 1. Skadi Klapmeier, 2. Platz Emily Karow, 3. Platz Finnja Klapmeier

Bezirksrangliste Schülerinnen A in Todesfelde am 26.06.2016

Einzel : 11. Platz an Skadi Klapmeier



Kreismeisterschaften Schüler- / innen A am 09.10.2016

Einzel : 1. Platz Skadi Klapmeier, 2. Platz Emily Karow, 3. Platz Jette Joop / Finnja Klapmeier, 5. Platz Merle Pirsig

Doppel : 1. Platz Skadi / Klapmeier / Emily Karow, 2. Platz Finnja Klapmeier / Merle Pirsig

Kreismeisterschaften Damen und Herren am 08.11.2016

Herren A Einzel : 5. Platz Reiner Spalckhaver

Herrn A Doppel : 3. Platz Reiner Spalckhaver / Javad Hejazi (Eutin)

Bezirksmeisterschaften Schülerinnen A am 13.11.2016

5. Platz Skadi Klapmeier, Gruppenteilnahme Emily Karow, Leonie Viebranz, Finnja Klapmeier

Landesmeisterschaften Schülerinnen A in Büchen am 10.12.2016

Teilnehmerinnen : Skadi Klapmeier und Emily Karow

Weiteres :

Weihnachtsfeier der TT-Jugend

Zur diesjährigen **Weihnachtsfeier** haben wir am 03.12.2016 das Kino in Bad Schwartau besucht. Anschliessend gab es bei Gottschi noch einen kleinen Imbiss. Mit 27 Spielerinnen und Spielern und 3 Trainern hatten wir einen schönen Nachmittag.

Hier auch noch einmal **vielen Dank an sämtliche TT-Kollegen aus allen Mannschaften**, die uns beim Training und der Betreuung bei den Punktspielen unterstützen.



Die **Tischtennis-Abteilung der TSV Pansdorf** bietet sehr gute Trainingsmöglichkeiten :
Das Equipment ist ausgezeichnet (die Halle, die Tischtennis-Tische (Imperial-Bundesliga) und eine Ballmaschine)

Wer Interesse hat, ist herzlich willkommen.

Die **Trainingszeiten** sind :

Erwachsene

Dienstags 19 – 22 Uhr und Freitags von 19.30 – 22.00 Uhr

Jugendtraining

Freitags 18 – 19.30 Uhr und Dienstags von 17.30 – 19.00 Uhr

Weitere regelmäßige Informationen gibt es auf der Homepage tsv-pansdorf.de unter der Rubrik „Tischtennis“

Volker Warrelmann
Abteilungsleiter Tischtennis

Fußball

Abteilungsleitung

Umfangreiche Veränderungen werfen ihren Schatten voraus. Der SHFV hat in den letzten drei Jahren intensiv an einer Strukturreform gearbeitet. Die ersten Gedanken und auch schon Vorstellungen wie diese Reform aussehen könnte, wurde den 13 Fußballkreisen nach und nach vorgestellt und um Zustimmung geworben. Anfänglich wurde diese Arbeit von den meisten Fußballkreisen sehr ängstlich betrachtet, weil man glaubte, die Kreisfußballverbände sollten entmachtet werden. Durch die intensive Arbeit und dem wirklich gelungenem Konzept, dass den Vereinsvertretern Anfang April 2016 in Malente vorgestellt wurde, wurde dann am 27.04.16 auf einem Außerordentlichen Kreistag in Lensahn, durch die Mitglieder des KfV Ostholstein abgesegnet. Im Juni 2016 wiederum, wurde auf dem SHFV Verbandstag in Neumünster diese Reform beschlossen.

Die Strukturreform sieht vor, dass von den bisher 13 Kreisfußballverbänden in Schleswig Holstein nur noch 8 übrig bleiben, wobei man hier auf freiwilliger Basis darum wirbt, dass einzelne Kreise fusionieren. Die Schleswig-Holstein Liga wird umbenannt in „Oberliga Schleswig Holstein“, eine neue zweigeteilte Landesliga mit den Namen „Landesliga Schleswig“ und „Landesliga Holstein“ wird eingeführt. Darunter sind die vier Verbandligen angesiedelt die dann mit den Zusätzen Nord, Süd, Ost und West gekennzeichnet sind. Die einzelnen Liegen, bis Kreisliga, werden auf 16 Mannschaften verkleinert, ab der Kreisklasse A auf 12 - 14 Mannschaften. So gewinnt man Zeiten, an denen dann eventuelle Nachholspiele angesetzt werden können. Es wird eine einheitliche Durchführungsbestimmung für alle Kreise geben, die Sportgerichtbarkeit wird zentralisiert. Die neuen Staffelleiter müssen nicht mehr zwingend aus dem eigenen Kreis kommen. Einzelne Aufgaben, die bisher bei den Kreisen lagen, werden ebenfalls zentralisiert. Des Weiteren ist vorgesehen, dass die Fahrstrecken der Vereine kürzer werden. Für uns bedeutet das, dass wir z.B. auf Kreisebene nicht mehr nach Fehmarn fahren müssen, sondern vielleicht gegen andere Vereine aus Lübeck spielen (Kreisübergreifende Liegen). Bis es aber soweit ist, muss erst eine Qualifikationssaison (2016/2017) gespielt werden. Für unsere 1. Herren ist es wichtig, mindestens den 7. Tabellenplatz zu erreichen, wenn man in der nächsten Saison Landesliga spielen will. Die 2. Herrenmannschaft müsste mindestens den 12. Tabellenplatz belegen um in der Kreisliga zu verbleiben oder den 3. Tabellenplatz erreichen um nächste Saison dann in die Verbandsliga aufzusteigen. Dieses ganze Prozedere ist vorerst nur für Seniorenmannschaften geplant, die Junioren kommen zu einem späteren Zeitpunkt dran.

Bei den Senioren der Fußballabteilung gab es im vergangenen Jahr auch ein paar Ereignisse, die hier nicht unerwähnt bleiben sollten. Unsere 1. Herrenmannschaft steht, nach einem Jahr Abstinenz, wieder im Kreispokalendspiel. Es kommt hier, voraussichtlich am 01.05.2017, zu einer Neuauflage gegen Eutin 08. Wer sich an den Himmelfahrtstag 2015 noch erinnern kann weiß, was diese Mannschaft leisten kann.

Da wäre auch noch die vierte Herren, die sich selber „Die vierte Legion“ nennen. Sie sind mittlerweile weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und haben am 16.05.2016

vorzeitig die Meisterschaft der Kreisklasse C-Süd klar gemacht. Diese Mannschaft wollte mehr und meldete sich beim „Flens-Cup Meister der Meister“ an, schieden dann aber in der zweiten Runde aus.

Bei unseren Frauen gab es einen Trainerwechsel. Max Ulverich hat berufsbedingt das Traineramt an Stephan Mews und Nils Scholtz übergeben. In der vergangenen Saison belegten die Damen in der Kreisliga OH/HL einen hervorragenden 4. Platz. Nach einigen Neuzugängen im Sommer spielen sie mittlerweile ganz oben mit und belegen derzeit Platz 1. Unsere dritte Herrenmannschaft hat ein nicht mehr ganz so neues Trainerteam. Dominic Burmeister und Dennis Packhäuser haben hier das Ruder übernommen und führen die Mannschaft gemeinsam.

Wie in den Jahren zuvor geht ein Dank in erster Linie an alle Mitglieder der Fußballabteilung, an die Fußballspielenden Frauen und Männer, an die Kinder der Jugendmannschaften, deren Trainer und Betreuer und natürlich auch an die Eltern der Jugendlichen, denn ohne euren „Fahrdienst“ zu den Auswärtsspielen wäre hier kein Spielbetrieb möglich.

Ein weiteres Dankeschön geht wieder an die Mitwirkenden vom „Club 100“ Manni Ketzel, Sascha Wons und Carsten Henck. Ihr macht wie immer einen tollen Job. Der „Club 100“ gab z.B. wie bereits auch in den vorangegangenen Jahren, für die Jugendmannschaften der Fußballabteilung einen Zuschuss zur Weihnachtsfeier, des Weiteren wurden Ausrüstungsgegenstände für Jugend- und Seniorenmannschaften bezuschusst.

Ein letzter Dank geht wie immer an alle Beteiligten, die der Fußballabteilung, Woche für Woche unter die Arme greifen und einen Spielbetrieb erst möglich machen.

Mathias Jürgens
Fußballabteilungsleiter

1. Herren

Ein turbulentes Jahr liegt hinter der ersten Ligamannschaft des TSV Pansdorf. Nachdem die Saison 2015/2016 auf dem fünften Tabellenplatz abgeschlossen wurde, änderte sich ab Sommer vieles. Trainer Dennis Jaacks ging wie die Jahre zuvor als Trainer in die Saison und bildete sich mit der Fußballtrainer A-Lizenz weiter. Allerdings änderten sich im Umfeld des Trainers ein paar Posten. Christian Staackmann wurde spielender Co-Trainer, Thomas Hartz und Jens Rathje kümmern sich um das Torwartraining und Christian Born übernahm den Posten des Ligamanagers. Hinzu kamen Neuzugänge und Abgänge, die es zu kompensieren und integrieren galt. Nach einer tollen Vorbereitung waren alle guten Dinge und gingen positiv gestimmt in die Saison.

Doch pünktlich zum Saisonstart kamen die Verletzungen und die Mannschaft konnte dies schwer auffangen. Nach dieser schweren Phase der Saison gelang es uns dann schließlich ab Oktober den Bock umzustößen und wir fuhren wichtige Siege ein. Mit zunehmendem Selbstvertrauen und der Rückkehr von vielen verletzten, konnten wir nicht nur unsere Tabellensituation ordentlich nach oben korrigieren, sondern konnten auch in das Finale des Kreispokals einziehen.



Nach einem hart erarbeiteten und erkämpften, aber auch verdienten Sieg gegen den Nachbarn aus Timmendorfer Strand, freut sich die Mannschaft am 01.05.2017 sich mit dem aktuellen Tabellenführer der Schleswig-Holstein Liga, Eutin 08, im Finale des Kreispokals zu messen. Nach der fußballfreien Zeit im Dezember geht es nun wieder für alle darum, an einem Strang zu ziehen und das Ziel Landesliga zu erreichen. Wir stellen seit Jahren in Pansdorf Großes auf die Beine und sind dankbar für die ganzen Ehrenamtlichen Helfer, die uns Jahr für Jahr zu Verfügung stehen und wirklich tolle Arbeit leisten.

2. Herren

Nach einer enttäuschenden Saison 2015/2016, in der die Kreisliga so gerade eben mit 22 Punkten am Ende auf dem 13. Tabellenplatz gehalten werden konnte, vollzogen wir im Sommer einen großen Umbruch. Einige Abgänge hatten wir zu verzeichnen, denen standen aber auch zahlreiche Neuverpflichtungen gegenüber - vor allem junge Spieler, viele davon aus der eigenen A-Jugend. Das Ziel für die anstehende Spielzeit war schnell gesteckt: die Qualifikation für die neue Kreisliga (Platz 12) und frischen Wind in die Truppe bringen. Die Vorbereitung verlief dann alles in allem positiv und die Mannschaft freute sich auf den Liga-Auftakt. Allerdings kamen wir nicht wie erhofft in die Saison. So ließ der erste Sieg zehn Spieltage auf sich warten, in den neun Spielen zuvor holten wir lediglich vier magere Punkte. Das hatten wir uns ganz anders vorgestellt. Dennoch blieb die Stimmung im Team positiv, denn in den meisten Spielen stimmte die Leistung. Nur haben wir es häufig nicht

geschafft, Kapital daraus zu schlagen. Nach 18 Spielen verzeichnen wir 3 Siege, 6 Unentschieden und 9 Niederlagen. Gerade die vielen Unentschieden (drittmeiste der Liga) machen uns zu kämpfen. Hier gilt es in der Rückrunde effektiver zu werden.

Um diesen Plan umzusetzen, konnten wir uns im Winter auch durch ein paar neue Gesichter verstärken. Christian Born übernimmt ab sofort die Rolle des Co-Trainers. Torjäger Espen Prieß kehrt von Ligakonkurrent Neustadt zurück. Außerdem stoßen die Offensivspieler Sven Runow (kommt vom TuS Lübeck) und Philipp Hackbarth (früher MTV Ahrensböök) zum Team. Auf der Torwartposition begrüßen wir mit Fynn Bath einen verbandsligaerfahrenen Keeper.

Die Winterpause endet für uns am Sonntag, den 05. März. Um 15:00 Uhr müssen wir auswärts bei der SG Sarau/Bosau ran.

3. Herren

Die Zeichen standen gut, dass wir nach einem 5. Platz in der Saison 2015/2016 im nächsten Jahr um den Aufstieg in die A-Klasse mitspielen würden. Es war kurz vor Saisonende alles geklärt für die neue Saison, doch kurz vor Schluss kam dann doch alles anders. Das Trainergespann um Stephan Mews und Nils Scholz zog ihre Zusage für die neue Saison unerwartet zurück. Diese Entscheidung traf die Mannschaft ohne Vorwarnung und so war es nicht verwunderlich, dass es von da an ein eher angespanntes Verhältnis zwischen Mannschaft und Trainer gab.

Kurzer Hand setzte sich die Mannschaft zusammen und entschied, dass die Rolle des Trainers vom Kapitän Dennis Packhäuser und dem Betreuer Dominic Burmeister übernommen wird.

So begann die neue Saison etwas ungewiss, denn niemand konnte wissen wie die Mannschaft in dieser Konstellation funktionieren würde. Doch das erste Highlight ließ nicht lange auf sich warten.



Zum ersten Mal in der sieben Jährigen Geschichte der 3. Herren ging es in ein Trainingslager. Voller Vorfreude ging es Richtung Mecklenburg-Vorpommern in die schöne Stadt Barth.

Ein voller Erfolg. Nach mehreren Ausdauerläufen stand eine Trainingseinheit auf dem Platz an und am Nachmittag auch ein Spiel gegen eine Auswahl des SV Barth.

Bestens vorbereitet ging es in die neue Saison. Die Ergebnisse sprachen für die Arbeit, die wir während der Vorbereitung geleistet haben. Wir gingen mit dem 2. Platz in die Winterpause und hoffen den auch bis zum Saisonende halten zu können, denn der 1. Platz wird unserer eigenen 4. Herren wohl nicht mehr zu nehmen sein.

Die Vorbereitung auf die Rückrunde begann wie in jedem Jahr mit dem Vereinsinternen Hallenmasters und endete mit einem erneuten Trainingslager in Barth.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch bei der 1. Herren, 2. Herren und Sascha Wons bedanken, die uns des Öfteren mit Ausrüstungsgegenständen unterstützt haben.

4. Herren

Die „4te Legion“ errang im Sommer erwartungsgemäß den Titel der Kreisklasse C Süd und erwarb somit das Startrecht im Flens-Cup „Meister der Meister“. Das Los meinte es gut mit uns und wir erhielten Heimrecht gegen die Verbandsliga-Truppe des Sereetzer SV. Vor stattlicher Kulisse erreichten wir ein sensationelles 1:1 gegen den haushohen Favoriten und bekamen im Anschluss sogar noch den Sieg am „grünen Tisch“ zugesprochen. In der nächsten Runde war zwar gegen den Verbandsligisten TSV Travemünde Endstation, doch schon jetzt war zu erkennen welch enormes Potenzial in dieser Truppe steckt. Das sollten dann auch die Truppen der Kreisklasse B zu spüren bekommen. Die Hinrunde verlief überragend, ungeschlagen marschierten wir zur Herbstmeisterschaft und führen das Feld aktuell mit 9 Punkten Vorsprung an. Apropos ungeschlagen: Die letzte Punktspielschlappe erlebten wir am 29.03.15(!) gegen Eutin 08 III. Voller Vorfreude stürzen wir uns in die nächsten Abenteuer im Jahre 2017.

Wir bedanken uns bei unserem Vereinswirt Michael Schünzel für die tolle Verpflegung an den Trainings- und Spieltagen. Wir bedanken uns auch bei den Firmen Schöler GmbH, Pansdorf und Knut Glaser Installations- und Heizungsbau, Ratekau für die Unterstützung bei der Anschaffung einheitlicher Kapuzenpullover.

Alte Herren Ü33 und Ü40

Nach einer starken Rückrunde konnten wir im Sommer im Bereich Ü33 den Verbleib in der Lübecker Kreisklasse A sichern. Nachwuchsspieler des Jahrgangs 1983 verstärkten uns zur laufenden Saison, so dass wir weiter erfolgreich agierten. Mit nur einer Niederlage in der Hinrunde belegen wir aktuell den 2. Tabellenplatz und befinden uns tatsächlich im Aufstiegsrennen zur Kreisliga. Mal sehen wie es ausgeht.

Erste Gehversuche gibt es seit dieser Saison auch in der Altersklasse Ü40. In einer Spielgemeinschaft mit dem VfL Bad Schwartau sind wir auch hier sehr erfolgreich gewesen und gewannen letztendlich unsere Qualifikationsgruppe ungeschlagen. Im Jahre 2017 werden wir uns also mit den besten Lübecker Oldies messen. Hier geht der Dank an Erdal Özmen, der den Kontakt zum Nachbarverein herstellte und während der Saison aufrecht hielt.

Trainiert wird mittwochs ab 19.30 Uhr auf unserem tollen Kunstrasenplatz, unsere Heimspiele tragen wir Freitagabend aus. Im Winter verfügen wir über feste Hallenzeiten. Also eigentlich beste Bedingungen, seinem Hobby auch noch im gesetzten Fußballalter nachzugehen. Neuzugänge sind herzlich willkommen.

Interessenten melden sich bitte bei Carsten Henck unter 0174-6212385 oder schauen einfach mal beim Training vorbei.

Die Truppe hat sich übrigens neue Trikots und einheitliche Ausgehjacken angeschafft und möchte sich auf diesem Wege bei der Agentur Karow & Klöfkorn, Mannheimer Versicherung in Ratekau, der Firma brandorange, der Firma Getränkehandel Stadtländer und bei Thies Hansen für die Unterstützung bedanken. Ein weiterer Dank geht an unseren Vereinswirt Michael Schünzel, der uns seit Jahren bestens begleitet.

.... Neues vom Fußball - Frauenteam

Mit Beginn der Vorbereitung zur neuen Saison wird die Mannschaft durch das Pansdorfer Urgestein Nils Scholtz und Stephan Mews trainiert.

Die Mannschaft musste zwar fünf Abgänge verschmerzen, kann sich aber im Gegenzug über acht Neuzugänge freuen. Inzwischen hat sich ein zwar "kleiner aber feiner" Kader von 18 Frauen zusammengerauft, von denen einige schon SH-Liga Luft geschnuppert haben.

Ein Focus der Vorbereitung lag auf der Umstellung der bisherigen Spielweise – weg von "langen Bällen und vorne hilft der liebe Gott" zu Kurzpass- und Spielkombinationen.

Die Hinrunde hat dabei gezeigt, dass *frau* dabei auf einem guten Weg ist. So konnten wir alle sieben Spiele gewinnen und gucken uns mit 36:0 Toren die Tabelle von *gaanz* oben an. Auch im Kreispokal wurde inzwischen das Viertelfinale erreicht, mal sehen, was da noch so geht.....

Spielerinnen und Trainern ist natürlich klar, dass die Gegner jetzt in der Rückrunde noch motivierter gegen uns antreten werden. Daher stecken wir auch gerade in der *etwas* intensiven Vorbereitung auf die nächsten Punktspiele.

Neben den erfolgreichen Spielen freut sich die Mannschaft am meisten über die tolle Zuschauerresonanz bei unseren Heimspielen. So fieberten zum Beispiel bei unserem Spiel gegen den aktuellen Zweiten ca. 70 (!!) Zuschauer mit.

Dass spornt natürlich zusätzlich an....vielen Dank für diese Unterstützung!!

Das Gleiche gilt für unseren Vereinswirt, Micha, bei dem wir die ein oder andere "3.Halbzeit" erfolgreich bei Kaltgetränk und "*legger* Essen" gemeistert haben....

Auch bei den zum Jahresbeginn ausgetragenen HallenMasters haben die Spielerinnen die positive Einstellung der anderen Herrenmannschaften erfahren; jeder Torerfolg wurde in der Halle entsprechend "gefeiert". Dass dabei der ein oder andere Gegner ein wenig frustriert wirkte, liegt vielleicht auch an unserem erfolgreichen Auftreten. Zumindest waren die Frauen nicht, wie in den Vorjahren, nur Sparringspartner, sondern konnten das Turnier als 4ter von

immerhin bummelig 15 Mannschaften abschließen. Und das lag sicherlich nicht nur daran, dass wir, zumindest noch dieses Jahr, mit einer Spielerin mehr auf dem Platz spielen durften. ;-)

Trotz aller positiven Ergebnisse sind sich Mannschaft und Trainerteam aber einig, dass wir weiter im Training an unserem Spielaufbau und -struktur arbeiten müssen...und.... möglichst lange von *gaanz* oben auf die Tabelle gucken wollen ☺

Nils - Stephan

A-Jugend

Insgesamt gesehen hat sich die A-Jugend des TSV Pansdorf weiterhin in der Verbandsliga etabliert und gehört zu den stabilen Teams innerhalb der Liga. In der Saison 2015/16 konnte man sich im oberen Tabellendrittel souverän festsetzen und scheiterte nur knapp an dem Ziel von 40 Punkten in der Saison. Außerdem stand man im Finale des Kreispokals und im Finale der Hallenkreismeisterschaften, die jedoch beide knapp gegen die SG Eutin/Malente (jeweils mit 2:1) verloren wurden. Für die neue Saison kam dann ein großer Umbruch auf das Team zu, da insgesamt nur noch sechs Spieler der Mannschaft erhalten blieben. Die restlichen Spieler wechselten altersbedingt in den Herrenbereich. Eine Mammutaufgabe folgte also. Trainer Tim Schlichting musste aus den vorhandenen Spielern, den neu dazugekommenen Spielern aus der B-Jugend und einigen neuen Spielern ein homogenes Team formen. Dies gestaltete sich anfangs schwieriger gedacht. Doch mittlerweile hat sich das Team gefunden und ist sehr zusammen gewachsen.

Wieder ging es für das neue Team zum Saisonstart ins Trainingslager nach Bremen. Insgesamt vier Tage verbrachten die 21 Spieler mit viel Training und dennoch jeder Menge Spaß in der Hansestadt. Besonderes Highlight war der Besuch des SV Werder Bremen. Nach einer Stadionführung durften die Spieler eine Fragerunde mit Werder-Boss Frank Baumann durchführen. Der ehemalige Nationalspieler gab einige interessante Anekdoten zum Besten. Beispielsweise erfuhren wir sogar vor der Presse von der Verpflichtung des Olympiahelden Serge Gnabry. Sicherlich insgesamt ein einmaliges Erlebnis. Auch den traditionellen BrandOrange-A-Jugend-Cup führten wir im Sommer auf dem Pansdorfer Kunstrasen wieder durch. Erstmals mit dabei war die A-Jugend vom FC Hansa Rostock. Auch der VfB Lübeck und Eintracht Norderstedt mit dem ehemaligen Nationaltorhüter der DDR Dirk Heyne als Trainer waren dabei und brachten großes sportliches Niveau in das Turnier.



Derzeit besteht die A-Jugend in der Saison 2016/2017 aus einem sehr jungen Team und hatte daher gewisse Anlaufschwierigkeiten in der neuen Saison. Dennoch konnte das Pokalfinale, welches am Pfingstmontag erneut gegen Eutin/Malente ausgetragen wird, wieder erreicht werden. Das Team freut sich besonders auf diese Partie und auch auf die restlichen Punktspiele in der Verbandsliga. Auch stehen bereits die Vorzeichen auf die kommende Saison. Dabei wird Trainer Tim Schlichting in seine fünfte Saison als A-Jugendtrainer gehen und dieses Projekt gemeinsam mit dem neuen Co-Trainer Fabian Lindhorst angehen. Dieser spielt derzeit selbst noch in der A-Jugend und möchte dann ab kommender Saison die Trainerlaufbahn einschlagen. Auch der Großteil der Mannschaft wird geschlossen beisammen bleiben und in der kommenden Saison wieder neu angreifen.

D1-Jugend

Das Jahr 2016 war für den Jahrgang 2004 sehr erfolgreich. Die D1 Mannschaft, die Spaß hat und Spaß macht, überzeugte durch ihren guten Zusammenhalt und einen guten Angriffsfußball, der es fast allen Gegnern im vergangenen Jahr sehr schwer gemacht hat, Punkte aus den Duellen mitzunehmen.

Die, über mehrere Jahre, gewachsene Gemeinschaft, angeleitet und trainiert durch Stefan Zubke und Jörg Schoer, hat sich als junger Jahrgang den Kreismeistertitel gesichert und den



Saisonabschluss, mit ihren Familien bei einem gemeinsamen Grillnachmittag gefeiert. Zum Beginn der Saison 2016/17 schafften sie die Qualifikation zur Verbandsliga Süd-Ost und überwintern, nach bislang 6 Spielen, nicht unverdient, mit 16 Punkten auf dem 1. Platz in der Verbandsliga.

In den Winter- und Sommerpausen nahmen die Jungs, wiederum erfolgreich, an diversen Turnieren teil.

Positiv zu erwähnen sind auch der Zusammenhalt und die Unterstützung durch die Eltern, Großeltern und anderen Angehörigen, die mit großem Einsatz bei den Spielen ihre Kinder anfeuern. Alle haben sehr viel Spaß und unterstützen einander. Ein bisschen wehmütig muss man wohl in die Zukunft blicken, denn durch den Wechsel in die C-Jugend werden wahrscheinlich einige Jungs den Verein verlassen und die verbleibenden Spieler mit dem, dann „alten“, Jahrgang der jetzigen C-Jugend gemischt. Wir drücken die Daumen, das vielleicht die Verbandsliga-Meisterschaft gewonnen werden kann und danken den Trainern schon jetzt für die erfolgreiche Arbeit am Spielfeldrand.

Florian Karow

2. D-Jugend

Mission Kreisliga – oder: Lernen kannst Du nur außerhalb der Komfortzone!!!

Wir, als 2. D-Jugend sind als neu zusammengewürfelte Mannschaft in die Saison gestartet. Nach mäßigen Vorbereitungsspielen haben wir eine sehr gute Qualifikationsrunde gespielt. Wir haben nur ein Spiel verloren und als Gruppensieger die Qualifikation zur Kreisliga geschafft.

Wir haben einen Kader von mittlerweile 21 Spielern mit unterschiedlichsten spielerischen Möglichkeiten.

Da wir die Philosophie verfolgen, möglichst gerecht alle Spieler spielen zu lassen, hatten wir im Trainerteam schon ein paar Sorgen im Hinblick auf die große Aufgabe „Kreisliga“.

Wir haben zurzeit einen Punkt aus 5 Spielen und sind aktuell auf dem letzten Tabellenplatz. Dies spiegelt jedoch die eigentliche Leistung der Mannschaft nicht wieder.

Wir haben alle 5 Spiele unglücklich und knapp verloren, sodass wir mit etwas mehr Glück und vielleicht auch ein bisschen mehr Mut den einen oder anderen Punkt hätten mehr holen können.

Wir fürchten uns nicht vor der Rückrunde und sind sicher, dass wir noch den einen oder anderen Tabellenplatz nach oben klettern werden.

Die Winterpause haben wir für ein paar Hallenturniere genutzt, die wir allesamt erfolgreich bestritten haben.

Zuletzt haben wir beim SV Göhl zusammen mit der D1 den TSV Pansdorf hervorragend vertreten und im Finale die Plätze 1 und 2 ausgespielt.

Ein großes Lob an die Mannschaft. Wir haben eine unglaubliche Trainingsbeteiligung, was uns jeden Spieltag immer wieder vor die große Aufgabe stellt, zu entscheiden, welche Spieler wir nicht spielen lassen können.

Zuletzt ein Dank an den Verein, alle Offiziellen und vor allem die Eltern, die es für uns so angenehm machen mit der Mannschaft zu arbeiten.

Koscha und Jan

E2-Jugend

Mit 12 Kindern sind wir in die Saison gestartet, mittlerweile beläuft sich unser Kader auf 18 Kinder!

Trainiert werden wir von Günter Krause-Adler, Frank Gosch und Markus Wriedt.

Die Qualifikationsrunde haben wir mit einem guten 2. Platz abgeschlossen.

In der jetzigen Kreisklasse A läuft es derzeit noch nicht ganz so gut, aber unsere Trainer sind guter Hoffnung, für das Jahr 2017 Siege einzufahren.

In der Winterpause durften wir an 5 Turnieren teilnehmen, die mal gut und mal weniger gut liefen.

Vielen Dank für die Unterstützung des Club 100 bei der Ausrichtung unserer Weihnachtsfeier.

Einen Dank auch an Hermann Braasch, Bernd Burau und Frank Schäfer, die uns mit neuen Trainingsanzügen, Trikots und Sporttaschen ausgestattet haben.

Ein weiterer Dank noch an Herrn Uhlmann, der uns mit Aufwärmshirts ausgestattet hat.

Mit sportlichen Grüßen

Eure E2-Jugend des TSV Pansdorf

G-Jugend

Seit dieser Saison haben wir beide die G-Jugend übernommen. Ende 2016 haben wir uns entschieden an der G-Jugendliga in der Soccer-Halle in Bad Schwartau teilzunehmen, wo wir das erste Spiel direkt gewinnen konnten.

Zwischen durch hätten wir einige Probleme mit unseren 3. Betreuer, deshalb haben wir uns dazu entschieden einen neuen zu suchen auf den wir uns auch verlassen können. Am 27.12 war dann noch das Highlight der G-Jugend Wintersaison mit dem Fair-Play-Cup, hier konnten wir den 8. Platz belegen. Im Großen und Ganzen verlief das Jahr fast reibungslos und hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Tobias Zander & Etienne Grimm

Handball

Herrenmannschaft

Nachdem das Trainerduo Torsten Büge und Björn Dencker den Männerhandball im TSV Pansdorf in den letzten Jahren maßgeblich gestaltet hatten, gaben sie den Staffelstab für die Saison 2016/2017 an Noel Büge, Stephan Hilberer und Michael Wurz weiter. Wir starteten

mit einem großen Kader in die neue Saison, doch war es trotz der (auf dem Papier) 20 Spieler teilweise schwer, 14 Spieler für das Saisonspiel zu finden. Das Hauptaugenmerk sollte auf der Entwicklung der jungen Spieler dieser Mannschaft liegen.

Zur Pflege des „gesellschaftlichen Handballlebens“ gehörte der Besuch des Feldturniers beim SV Tungendorf (zusammen mit allen Jugendmannschaften) in der Saisonvorbereitung. Knappen Niederlagen gegen den SV Fehmarn und die HSG Ostsee/NG III mit jeweils guter kämpferischer Einstellung folgten dann zum Teil sehr deutliche „Schlappen“. Beim Lokalduell gegen den TSV Ratekau lag von Anfang an eine brisante Stimmung in der Luft: Trotz Halbzeitführung von 15:14 und weiterer Führung bis zur 50. Minute gelang es uns leider nicht, „den Sack dicht zu machen“.

So warteten wir brav bis zum Fototermin mit unserem neuen Trikotsponsor Lars Thies, um im Rückspiel gegen den MTV Ahrensböök II mit 28:20 vor begeisterter Kulisse endlich den ersten Heimsieg und die ersten Punkte einzufahren.



Mit dieser Leistung im Rücken ist hoffentlich in der Rückserie noch die eine oder andere Überraschung drin.

Spaß haben, Jungs!

Männliche E-Jugend

„Die ewigen Zweiten“ könnte man diese Saison bislang betiteln: Wir starteten mit dem bewährten Trainerteam Anja Feldvoss, Stephan Hilberer und Michael Wurz in die Saisonvorbereitung. Da wir kaum Abgänge zu verzeichnen hatten und Unterstützung durch die Kooperation mit dem TSV Ratekau erhielten, gingen wir mit 18 Jungs in die neue Saison.

Nach dem Trainingslager in Laboe erkämpften die Jungs jeweils den zweiten Platz bei den Feldturnieren des SV Tungendorf und dem Niederegger-Cup des TUS Lübeck. Zum Abschluss der Sommerferien folgte dann der zweite Platz beim 6. Schwartauer Jugendcup.



Auch in der aktuellen Saison der Ostholstein-Liga stehen wir (wer hätte es gedacht) mit 18:2 Punkten und 319:104 Toren auf dem zweiten Tabellenplatz. Nachdem die Jungs das Auswärtsspiel beim aktuellen Tabellendritten SV Fehmarn souverän mit 28:11 gewonnen hatten, zeichnete sich in der Folge ein Zweikampf mit der HSG Holsteinische Schweiz I ab, gegen die wir uns leider auswärts nach einer sehr guten ersten Hälfte mit 24:31 geschlagen geben mussten.

Vor dem Beginn der Rückserie folgte noch ein (ratet mal) zweiter Platz beim Neujahrsturnier von Lübeck 76. Insgesamt kann man die Entwicklung der Jungs aber nur in höchsten Tönen loben! Die Trainingsbeteiligung liegt über die gesamte Saison bei traumhaften 90%, die Mannschaft ist extrem homogen (in einem Saisonspiel warf jeder der beteiligten 14 Spieler mindestens ein Tor) und der Zusammenhalt zwischen den Kindern (und Eltern) vorbildlich.

Auf den Turnieren zeigten die Jungs, dass sie auch gegen die spielstärksten Mannschaften aus den anderen Kreisen (TUS Lübeck, Bargtheide, Münsterdorf/Kremperheide) sehr gut mithalten können.

Neben der gemeinsamen Handballabschlussfahrt in die Scharbeutzer Jugendherberge im Juni und der Weihnachtsfeier mit den Mädels der WJE wird es im Februar ein weiteres Highlight neben dem Handballsport geben: In den kommenden vier Wochen wird in Zusammenarbeit mit der Wing-Tsun-Schule Lübeck ein Selbstverteidigungs-/Gewaltpräventionskurs durchgeführt, von dem die Jungen hoffentlich auch für die Zukunft profitieren können. Welchen Tabellenplatz wir wohl am Ende der Saison belegen? Dreimal dürft Ihr raten...

Weibliche E-Jugend

Am 23.05.2016 luden Nadine Alschewski und Daniela Sellmann die Mädchen des Jahrgangs 2007 zum ersten Training. Das erste Treffen war für alle etwas ungewohnt, denn erstmals waren die Mädchen ganz unter sich. Bis vor ein paar Wochen haben sie noch gemeinsam mit den Jungs in der Minimix gespielt und die Saison mit einem hervorragenden 2. Platz abgeschlossen. Von nun an hieß es, sich alleine durchzusetzen! Da es in der Vorsaison keine weibliche E-Jugend gab, war der Start in die männerfreie Handballwelt also für alle etwas ganz Neues!

Unmittelbar nach der ersten Trainingseinheit folgte am 29.05. beim TuS Lübeck 93 gleich das erste Feldturnier. Ohne jede Erwartungshaltung sollte getestet, was die Mädchen schon drauf haben. Und sie zeigten eine Leistung, mit der keiner gerechnet hatte. Sie erkämpften sich völlig überraschend den 2. Platz!

Die kommenden Trainingseinheiten konzentrierten sich zunächst gar nicht so sehr auf das Handballspiel. Der Spaß und teambildende Aktionen sollten im Vordergrund stehen. So holte Dani zum Beispiel bei einem Training ganz ungewöhnliche Utensilien hervor. Die Mädchen wurden mit Boxhandschuhen und dicken Matten aus dem Kickboxen ausgestattet. Die Einheit war für alle recht anstrengend aber es war einmal eine ganz neue Erfahrung, welche die Mädchen unbedingt wiederholen möchten!

Am 18.06. ging es dann gemeinsam mit allen anderen Jugendmannschaften und den Herren des TSV zum Sportverein Tungendorf nach Neumünster. Das Turnier war für das „Wir-Gefühl“ im Verein eine tolle Veranstaltung, denn von den Mikros bis zu den Herren haben mindestens 70 aktive Handballer des TSV teilgenommen und sich gegenseitig angefeuert. Die wJE zeigte erneut, dass viel Potenzial in ihr steckt. Das entscheidende Spiel um die Halbfinalplätze verloren sie knapp gegen den späteren Turniersieger aus Dänemark und so wurden sie am Ende fünfter von 16 Mannschaften.

Der krönende Abschluss vor der Sommerpause war das gemeinsame Zeltlager Ende Juni in Scharbeutz mit Minimix, mJE und wJD. Michael Wurz und Anja Feldvoss (beide Trainer mJE) und Dani Sellmann hatten alles bestens für die ca. 90 Kinder organisiert! Selbstverständlich wurde sich sportlich betätigt:



Ein Kuddel-Muddel-Handball-Turnier und lustige Staffelspiele in der Sporthalle sorgten ebenso für gute Laune wie das gemeinsame Grillen und das Bingo spielen. Selbstverständlich ging es auch an den Strand, um sich dort sportlich zu betätigen und ein Bad in der Ostsee zu genießen!

Nadine nutzte dann die Sommerpause und brachte ihren Sohn zur Welt. Das hätte man besser kaum planen können, denn so konnte sie am 02.09. gemeinsam mit der Mannschaft in die Saisonvorbereitung mit einem Trainingslager starten. Nadine und Dani hatten sich ein straffes Programm ausgedacht. Einige Trainingseinheiten, ein Trainingsspiel gegen ein Team aus Travemünde, gemeinsames Grillen, Pyjama-Disko-Party und gemeinsame Übernachtung in der Sporthalle. Am nächsten Morgen dann ein gemeinsames Frühstück, bevor die nächste Trainingseinheit wartete. Ein Highlight war sicher „Drums alive“ mit Steffi Krüger - einer externen Trainerin. Mit Trommelstöckern wird dabei im Takt zur Musik auf großen Gymnastikbällen getrommelt. Das war Spaß und gute Laune pur!!!

Am 10.09. folgte die Mannschaft der Einladung des VFL Bad Schwartau zu einem Turnier. In dem gut besetzten Teilnehmerfeld gelang den Mädchen ein grandioser zweiter Platz – wobei sie sich nur dem späteren Turniersieger Lübeck 1876 geschlagen geben mussten.

Am Samstag, 17.09., ging die Kreisligasaison mit einem Heimspiel gegen die Nachbarn aus Ratekau dann endlich los. Die Mädchen merkten, dass jetzt ein anderer Wind weht als noch auf den Turnieren und den Vorbereitungsspielen. So ging das erste Spiel mit 11:17 verloren. Inzwischen wurden 10 der 16 Saisonspiele absolviert und die Mannschaft belegt mit 8:12 Punkten den fünften Platz. Von dem ersten Saisonspiel bis heute haben die Mädchen sich unglaublich toll weiterentwickelt und es ist in jedem Spiel wieder eine Steigerung zu erkennen. Das Rückspiel gegen Ratekau konnte übrigens mit 12:11 gewonnen werden ☺

Hier darf vielleicht auch erwähnt werden, dass am 24.01.2017 elf Mädchen der wJE für die Grundschule Pansdorf bei der Handball-Kreismeisterschaft der Grundschulen teilgenommen haben. Die Mädchen holten sich mit nur einem Unentschieden und fünf Siegen den Kreismeistertitel und werden nun bei den Bezirksmeisterschaften antreten!

Da unsere weibliche E-Jugend die mit Abstand jüngste Mannschaft im Kreis darstellt (alle junger Jahrgang 2007), sind Nadine, Dani und Nick zu Recht sehr stolz auf die bisher gezeigte Leistung und die Entwicklung ihrer Mannschaft! Schön zu sehen ist auch, dass das Team weiter Zulauf erfährt. So ist der Kader inzwischen auf 19 Mädchen angestiegen und es ist davon auszugehen, dass es in der kommenden Saison zwei weibliche E-Jugend-Mannschaften geben wird.

Nadine und Dani bedanken sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung während der Saison! Ohne das Engagement der Eltern, die sich inzwischen sogar zum Zeitnehmer und Sekretär haben ausbilden lassen, um bei Heimspielen entsprechend das Schiedsgericht zu stellen, wäre ein reibungsloser Spielbetrieb nicht möglich!

Weibliche D-Jugend

Was uns ausmacht?



Das Zusammenspiel des elementaren Trios **Spieler/Trainer/Eltern!**

Das Funktionieren dieses Trios bewirkt selbst bei Misserfolgen eine Menge **Spaß** für alle und natürlich auch eine Zielannäherung: die sowohl sportliche als auch menschliche **Weiterentwicklung!**

Für dieses Ziel ziehen wir also alle an einem Strang und aktuell sind wir gut davor.

Tabellarisch stehen wir auf dem 5.Platz, welcher auch vom Trainerteam anvisiert wurde.

Eine sportliche Weiterentwicklung ist bei ausnahmslos jeder sichtbar, gerade auch bei den „Leistungsschwächeren“.

Ein Beweis für die positive Entwicklung: zwei unserer Spielerinnen wurden angefragt, in der Kreisauswahl mitzuwirken und werden demnächst zum Probetraining erscheinen!

Für uns Trainer gibt es auch ansonsten wenig Grund laut zu werden (ganz ohne geht aber auch nicht ;-)), die Trainingsbeteiligung ist super, die Mädels ziehen gut mit und negative Vorfälle gab es nie!

An dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an die Eltern, die den Trainern vieles abnehmen. Dazu gehört „Taxi fahren“ zu Auswärtsspielen, der Kuchenverkauf und die Aufsicht bei Heimspielen und die Organisation außerhandballerischer Aktivitäten.

In der kommenden Saison gibt es dann den Wechsel in die C-Jugend, woraufhin es leider keine D-Jugend mehr gibt. Gerne werden weitere Mädels in unsere tolle Mannschaft aufgenommen.

2017/18: Jahrgänge 2003/04

Trainingszeiten:

Mittwochs: 17:30 – 19:00

Freitags: 15:00 – 16:30

Trainer: Noel & Torsten Büge

Telefon: 04504-5083



Mini-Mix

Freitags von 16.30 – 18.00 Uhr wird die Pansdorfer Sporthalle von 26 Mädchen und Jungen (Jahrgang 2008+2009 und auch 2010er) gefüllt, die bei uns in der Mini Mix Handball spielen wollen. Wir sind Verena und Daniel Friedrichs und Maike Adler und haben die Mini Mix letztes Jahr im April von Nadine Alschewski und Daniela Sellmann übernommen. Die beiden sind in der letzten Saison mit der Mini 1 Vizemeister geworden und mit Mini 2 haben sie einen tollen 9. Platz gemacht.

Nun lag es an uns den verbleibenden Kindern weiterhin das Handballspielen bei zu bringen. Wir starteten mit ca. 15 Kindern, die eine Mannschaft gebildet haben und nahmen in der Vorbereitung mit den Kids an den Feldturnieren vom TUS LÜBECK, SV TUNGENDORF und im September am Hallenturnier vom VfL BAD SCHWARTAU teil. Und wie man so schön sagt, alle guten Dinge sind 3....haben wir in Schwartau das Turnier gewonnen:-)! Uns ist aber schnell klargeworden, dass wir den Kindern nicht gerecht werden können. Und mit Hilfe einiger 2008er Kindern, die bereits in der e-jugend spielten, und auch ansonsten immer wieder neuen Zuwachs bekamen, konnten wir sehr kurzfristig eine zweite Mannschaft nach melden (vielen Dank an den KHV Ostholstein) Mittlerweile zählen wir, wie oben bereits erwähnt, ca. 26 Kinder.



Die Mini 1 ist bis jetzt ungeschlagen im Kreis Ostholstein auf Platz 1 und hat auch im Januar bei einem Turnier vom Lübeck 76 gezeigt, dass sie sich auch gegen die besten Mannschaften aus Lübeck (MTV Lübeck, VfL Bad Schwartau....) durchsetzen konnten.

Aber auch die Mini 2 kann sich sehen lassen. Denn, auch wenn die Kids bisher nur 3 Spiele gewonnen haben, stehen sie zurzeit auf einen tollen 10. Platz (von 13 Mannschaften). Es ist hier einfach toll anzusehen, wie sich die Kinder weiterentwickeln.

Ende November haben wir nach dem Derby Pansdorf 1 gegen Pansdorf 2 unsere Weihnachtsfeier gemacht, die nach dem Spiel mit einer tollen Zaubershow von Michael Wurz - 1 2 3 Weihnachtszauberei – (TAUSEND DANK!!!) begann und mit einem gemeinsamen Essen mit den Eltern im Vereinsheim, inklusive Julklapp, endete. Fazit: es war ein gelungener, schöner Nachmittag mit den Kids!!!

Das Training ist mit 26 Kindern, wo auch der Leistungsunterschied vieler Kinder klar zu sehen ist, jedes Mal aufs Neue eine Herausforderung, die wir aber gerne in Kauf nehmen. Denn unser Ziel ist es, dass die Kinder Spaß haben Handball zu spielen:-)!

Vielen Dank an unsere Eltern für die super Unterstützung sowie auch an die mje + wje für die enge Zusammenarbeit bezüglich der 2008er Kinder, die diese Saison sowohl Mini Mix als auch E-jugend spielen dürfen.

Ein großer Dank geht natürlich auch an unseren Sponsor der Landschlachtere **Scharnweber aus Ratekau** für die neuen Trainingsanzüge.

TSV Pansdorf: Mini Mix bedankt sich



Pansdorf/Ratekau. Die Mini Mix Handballer vom TSV Pansdorf bedanken sich bei ihrem Sponsor „Landschlachtere Scharnweber“ aus Ratekau für die neuen Trainingsanzüge.

Wir freuen uns auf eine spannende 2. Hälfte mit zwei tollen Mannschaften:-).

Verena, Daniel & Maike

Karate

Auch in diesem Jahr besuchten Karatekas aus den umliegenden Regionen am 13. Februar 2016 den Karatelehrgang des Shotokan-Karate-Verbandes Deutschland e.V. unter der Leitung von Sensei Dieter Flindt 8. Dan und Martin Krause 4. Dan in der Sporthalle in Pansdorf.

Im Anschluss erfolgten wieder Kyu-und Dan Prüfungen, die unsere Karatekas mit Erfolg bestanden, es graduierten:

9 Kyu. Rosalie, 9. Kyu Tim, 9. Kyu Mika, 9. Kyu Tjark, 8. Kyu Silke, 7. Kyu Antonia, 7. Kyu Dämon, 5. Kyu Ruth, 4. Kyu Natalie



Am 14. Mai 2016 fand wieder im TSV Pansdorf der traditionale Pfingstlehrgang des obigen Verbandes statt, der wie jedes Jahr total ausgebucht war.

Mit guter Laune und viel Elan kamen die Karatekas aus den naheliegenden Regionen um ihr Können und neu Erlerntes zu festigen.

Am 25. Juni 2016 wurde in Ratekau der SKVD Cup ausgetragen. Karatekas aus allen Regionen Norddeutschlands reisten an, um mit Spaß und Freude am Wettkampf teilzunehmen. Wir freuen uns und gratulieren unseren Sportlern zu den gewonnenen Plätzen, besonders erfreulich sind die Erfolge der Kids.

So konnten sich Ruth Will + Nathalie Kauffmann aus einem sehr großen Startpult in der Gruppe Mädchen 10-12 Jahre folgende Plätze sichern:

- 1. Platz Ruth Will KATA**
- 1. Platz Nathalie Kauffmann KUMITE**
- 3. Platz Nathalie Kauffmann KATA**
- 4. Platz Damon Höntsch KATA**

In Ihrer Lieblings-Disziplin konnten sich unsere beiden Kämpfer Nico Harms und Ina Ladendorf in Kumite (Freikampf) ebenfalls souverän vordere Plätze in der Gruppe 18-29 jährige erkämpfen:

1. Platz Ina Ladendorf KUMITE (Freikampf)

3. Platz Ina Ladendorf KATA

3. Platz Nico Harms KUMITE (Freikampf)

In der Gruppe 30-39 jährige Herren er kämpfte sich den

1. Platz HERREN Mirko Krause in KUMITE (Freikampf)

Wir würden uns über neue Mitglieder sehr freuen. Die derzeitigen Trainingszeiten sind:

Montags: Erwachsene und Jugendliche : 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Donnerstag: Kinder und Jugendliche: 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Donnerstag: Jugendliche und Erwachsene: 19.00 Uhr – 20.30 Uhr Fortgeschrittene.

Martin Krause



Jugendfreizeit TSV Pansdorf Zeltlager Scharbeutz



Es geht wieder los!

Bitte gut leserlich ausfüllen!

Im Sommer veranstalten wir unser 12. Zeltlager in Scharbeutz für Kids vom TSV Pansdorf im Alter von 8 – 13 Jahren.

Am Montag, den 07.08.2017 starten wir mit dem Fahrrad Richtung Ostsee bei hoffentlich genauso gutem Wetter wie im letzten Jahr.

Bis zum 12.08.2017 wollen wir dann wieder ganz viel Spaß haben.

Da wir wieder eine Anzahlung an die Jugendherberge leisten müssen, bitte ich Euch bis zum 15. Mai 2017 den Unkostenbeitrag von 90 € pro Person (auch Betreuer können zu diesem Preis noch mit) an nachstehende Bankverbindung zu überweisen und auch den unteren Abschnitt bis zum 15. Mai 2017 bei Euren Übungsleitern/-innen oder mir abzugeben. Weitere Informationen folgen später.

KontoinhaberIn : Angela Büge
Bankinstitut : Wüstenrot Bank
IBAN : DE 53 60 42 00 00 96 04 20 01 37
BIC : WBABDE61
Verwendungszweck : Vorname Nachname

Liebe Grüße von der Jugendwartin Angela Büge
[Rückfragen unter Tel.: 04504 / 50 83 oder per e-mail: familie-buege@t-online.de]

Hiernit melde ich mein Kind für das Zeltlager im o.g. Zeitraum verbindlich an.

Vorname, Name :
Straße und Hausnummer :
PLZ und Ort :
Telefonnummern :
(insbesondere für Notfälle) :
E-Mail :
Geburtsdatum :

Für Leistungsbezieher nach dem Sozialgesetzbuch und Vereinsmitglieder kann nach Antragsstellung die Kostenübernahme durch den Verein TSV Pansdorf stattfinden. Bitte hierfür beim Geschäftszimmer vorstellig werden.

Hinweise:

1. Ich/Wir gestatten, dass sich mein/unser Kind in Gruppen von mindestens drei Kindern von dem Zeltplatz entfernt.
2. Die Parteien erklären den Ausschluss der Haftung für leichte Fahrlässigkeit in Hinblick auf Sachschäden.
3. Mit meiner/unser Unterschrift erklären ich/wir mich/uns als Erziehungsberechtigte/r einverstanden, alle Nutzungsrechte einschließlich der Veröffentlichung an dem auf Grund dieser Vereinbarung zustande gekommenen Bild- und Filmmaterials uneingeschränkt und ohne zeitliche Beschränkung meines/unseren Kindes an den Fotografen oder Filmaufnehmer abzutreten und zu übertragen.
4. In Notfällen oder in Fällen einer Erkrankung werden wir unser Kind aus Scharbeutz abholen und sind unter der angegebenen Rufnummer zu erreichen.

Unser Kind verfügt über ein verkehrssicheres Fahrrad und Fahrradhelm. O (bitte ankreuzen)

Unser Kind kann schwimmen und darf am gemeinsamen Baden teilnehmen O (bitte ankreuzen)

Unser Kind darf an einer gemeinsamen Bootsfahrt teilnehmen O (bitte ankreuzen)

Unser Kind verfügt über keine ansteckenden Krankheiten. O (bitte ankreuzen)

Besondere Erkrankungen (z.B. Bluter, Asthma, Diabetes, etc.) oder Allergien haben wir sofern vorhanden nachfolgend aufgeführt:

Unser Kind hat folgende Unverträglichkeiten (z.B. Speisen, Getränke, etc.):

Unser Kind nimmt regelmäßig folgende Medikamente ein :

(Ort) (Datum)

Unterschrift Mutter (Erziehungsberechtigte) Unterschrift Vater (Erziehungsberechtigter)